Nicht vom Prüfungsurteil zum Jahresbericht umfasst

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:	**Unternehmenskennung (LEI-Code):**
nova Steady HealthCare	529900FZDH2VOXDLQX65

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeit. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

●● ☐ Ja

●○ ☒ Nein

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: _ %

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: _ %

☐ Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ mit einem sozialen Ziel

☒ Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Mit diesem Finanzprodukt, werden ökologische oder soziale Merkmale beworben, jedoch keine nachhaltigen Investitionen getätigt. Unter ökologischen oder sozialen Merkmalen werden Investitionen verstanden, die bestimmte Mindeststandards aus den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung einhalten. Dazu zählen unter anderem der Ausschluss von Geschäftsaktivitäten, die nach eigener Definition nicht nachhaltig sind sowie Investitionen mit einem positiven Einfluss auf ein Nachhaltigkeitsziel oder einer hohen Nachhaltigkeitsleistung innerhalb einer Branche.

Die Einhaltung der ökologischen und sozialen Merkmale bei diesem Finanzprodukt wurde durch die Bewertung der Nachhaltigkeitsindikatoren auf Basis der Daten externer Datenanbieter oder offizieller Publikationen geprüft. Es wurde zusätzlich regelmäßig geprüft, ob die gesetzten Ausschlusskriterien und Indikatoren

weiterhin Anwendung finden und eingehalten werden können. Dieses Finanzprodukt trug zu keinem Umweltziel im Sinne von Art. 9 der Taxonomieverordnung bei.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Mit dem Finanzprodukt werden ökologische und soziale Merkmale beworben. Dies erfolgt durch eine Strategie aus aktiven und passiven Elementen, die in den vorvertraglichen Informationen näher beschrieben sind. Am Stichtag 31.12.2025 wiesen 100,98% seiner Vermögenswerte unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische und/oder soziale Merkmale auf.

Daneben gelten die folgenden Ausschlusskriterien als Mindestschutz:

- Unternehmen, die mit mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Vertrieb von Alkohol erwirtschafen
- Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit dem Betrieb von Glücksspieleinrichtungen (auch online) generieren
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Entwicklung, Herstellung oder Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften
- Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen beteiligt sind
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Erzeugung von Kernenergie erwirtschaften
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Ölsand/Ölschiefer/Fracking generieren
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Verstromung von thermischer Kohle erwirtschaften
- Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Herstellung oder dem Vertrieb pornographischen Materials erwirtschaften
- Unternehmen die nach Ansicht der Referenzwert-Administratoren gegen die Grundsätze der Initiative „Global Compact" der Vereinten Nationen (UNGC) oder die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßen

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.12.2025, nicht in Derivate investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Derivate investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese vollumfänglich die CTB-Ausschlüsse eingehalten haben bzw. dass bei Derivaten auf Unternehmensindizes mindestens 90 Prozent der Indexkonstituenten die CTB-Ausschlüsse eingehalten haben.

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.12.2025, nicht in Wertpapiere von Staats-emittenten investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Staatsemittenten investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese nicht nach dem Free-dom House Index als „not free" eingestuft waren.

Der Fonds hat zum Stichtag, 31.12.2025, nicht in Zielfonds investiert. Sofern während der Berichtsperiode in Zielfonds investiert wurde, wurde sichergestellt, dass diese unter Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen oder als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert waren. Darüber hinaus wird das OGAW-Sondervermögen nur in Zielfonds investieren, die die Unternehmensausschlüsse gemäß Art. 12 (1) (a) bis (c) der DelVO 2020/1818 (CTB-Ausschlüsse) einhalten.

Im Rahmen der ESG-Strategie des Fonds wurden bei Investmententscheidungen zusätzlich die nachteiligen Auswirkungen, die Investitionen auf ökologische und soziale Nachhaltigkeitsfaktoren (u.a. in den Bereichen Klima, Soziales, Unternehmensführung oder Menschen-rechte) haben könnten (sog. Principle Adverse Impacts oder PAIs), berücksichtigt. Weitere Informationen hierzu befinden sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Im Vergleich zum vorangegangenen Berichtszeitraum haben die Nachhaltigkeitsindikatoren wie folgt abgeschnitten:

- Alle Ausschlüsse wurden wie im vorherigen Zeitraum durchgehend eingehalten.
- Der Vergleich der nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen findet sich im Abschnitt „Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?".
- Das Finanzprodukt investierte ebenso wie im vorangegangen Berichtszeitraum mindestens 51% seiner Vermögenswerte in Investitionen, die unter Berücksichtigung der Definition ESG-konformer Investitionen der Axxion S.A. ökologische oder soziale Merkmale aufweisen.
- Das Finanzprodukt ist zum Stichtag 31.12.2025 durch ein negatives Bankguthaben sowie Forderungen und Verbindlichkeiten (-0,98 %) überinvestiert, wodurch der Anteil an Investitionen mit E/S-Merkmalen mehr als 100% ausweist.

Nachhaltigkeitsindikatoren

Referenzperiode	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2023 - 31.12.2023	01.01.2022 - 31.12.2022
Investitionen in Derivate auf Einzeltitel, die nicht vollumfänglich die CTB-Ausschlüsse einhalten	0,00 %			
Investitionen in Derivate auf Unternehmensindizes, deren Konstituenten zu weniger als 90% die CTB-Ausschlusskriterien erfüllen	0,00 %			
Investitionen in Investitionen in Wertpapiere von Staatsemittenten, die nach dem Freedom House Index als „not free" eingestuft sind	0,00 %	0,00 %	0,00 %	
Investitionen in Unternehmen die nach Ansicht der Referenzwert-Administratoren gegen die Grundsätze der Initiative „Global Compact" der Vereinten Nationen (UNGC) oder die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßen [1]	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind [2]	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die an der Entwicklung, Herstellung oder dem Vertrieb von völkerrechtlich geächteten Waffen beteiligt sind	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %

Referenzperiode	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2023 - 31.12.2023	01.01.2022 - 31.12.2022
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Erzeugung von Kernenergien generieren	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Ölsand/Ölschiefer/Fracking generieren	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit dem Betrieb von Glücksspieleinrichtungen (auch online) generieren	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Gewinnung und Verstromung von thermischer Kohle erwirtschaften	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Herstellung oder dem Vertrieb von Rüstungsgütern erwirtschaften	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Herstellung und dem Vertrieb pornographischen Materials generieren	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Unternehmen, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes mit der Produktion und dem Vertrieb von Alkohol erwirtschaften	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %
Investitionen in Zielfonds, die nicht die Unternehmensausschlüsse gemäß Art. 12 (1) (a) bis (c) der DelVO 2020/1818 (CTB-Ausschlüsse) einhalten	0,00 %			
Investitionen in Zielfonds, die nicht nach Artikel 2 Nr. 7 c oder einer Kombination daraus (z. Bsp. Nr. 7a und 7c) der MiFID II Delegierten Verordnung (EU) 2017/565 fallen oder nicht als Artikel 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 klassifiziert sind	0,00 %	0,00 %	0,00 %	0,00 %

[1] bis 2024 wurden nur UNGC-Verstöße berücksichtigt
[2] bis 2024 wurde eine Umsatzgrenze von 5% berücksichtigt

Vermögensallokation

Referenzperiode	01.01.2025 - 31.12.2025	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2023 - 31.12.2023	01.01.2022 - 31.12.2022
Anteil Investitionen mit E/S-Merkmal	100,98%	98,06%	99,17%	95,40%
Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der taxonomiekonformen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der anderen ökologisch nachhaltigen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%	0,00%
Andere E/S Merkmale	100,98%	98,06%	99,17%	95,40%
Anteil der Sonstigen Investitionen	-0,98%	1,94%	0,83%	4,60%

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Unter der Berücksichtigung von nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren versteht man gemäß ErwG 20 der Verordnung (EU) 2019/2088 diejenigen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen, die einen negativen Einfluss auf die Nachhaltigkeitsfaktoren haben. Die ESAs haben dazu in Anhang I der RTS 18 Haupt- und 46 Zusatzindikatoren definiert.

Der Teilfonds berücksichtigt u.a. die folgenden PAIs:

- CO2-Fußabdruck
- Aktivitäten, die sich negativ auf Gebiete mit empfindlicher biologischer Vielfalt auswirken
- Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECDLeitlinien für multinationale Unternehmen
- Exposure zu umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische Waffen und biologische Waffen)

Die Berücksichtigung dieser Faktoren erfolgte durch Berechnung und Analyse der Werte und Daten. Hinzu kommt die Erarbeitung von Strategien und Maßnahmen zur periodischen Verbesserung oder Einhaltung dieser Werte.

Um die wichtigsten negativen Auswirkungen berücksichtigen zu können, ist vor allem die Verfügbarkeit der Daten der Zielunternehmen wichtig. Derzeit ist diese Datengrundlage in vielen Bereichen noch nicht ausreichend, weshalb eine Berücksichtigung der PAIs derzeit noch nicht für alle Investments in gleichem Maße erfolgen kann.

Die nachstehende Tabelle zeigt die Ergebnisse der für diesen Fonds relevanten Nachhaltigkeitsindikatoren, basierend auf dem Durchschnitt der letzten vier Quartalsstichtage: März, Juni, September und Dezember.

Die Entwicklung der Principal Adverse Impacts (PAIs) im Berichtsjahr 2025 zeigt für den Fonds nova Steady HealthCare insgesamt ein zufriedenstellendes Ergebnis in nahezu allen wesentlichen Indikatoren gegenüber dem Vergleichsjahr 2024. Dies ist aus unserer Sicht ein direktes Ergebnis der im Investmentprozess konsequenter und strenger umgesetzten ESG- und Nachhaltigkeitskriterien, die bereits im Vorjahr als Grundlage der Portfoliosteuerung definiert wurden.

Im Bereich Umwelt ist der Indikator Carbon Footprint hervorzuheben, bei dem sich der Abdeckungs-/Erfüllungsgrad leicht verbessert hat, was mit der allgemeinen Verbesserung der ESG-Datenqualität zusammenhängt.

Auch im Bereich biodiversitätssensible Flächen ist eine Verbesserung der Coverage erkennbar, was die stringenteren Ausschluss- und Prüfmechanismen bei standort- und tätigkeitsbezogenen Umweltaspekten unterstreicht. Die stärkere Berücksichtigung dieser Faktoren wurde im Rahmen der aktiven Portfolioauswahl im Sinne eines defensiven, qualitätsorientierten Healthcare-Ansatzes umgesetzt. Negative Auswirkungen der Investitionen auf die Biodiversität konnten dadurch verhindert werden.

Auch im Bereich Social/Governance sind die Werte positiv zu bewerten und es wurde bewusst darauf geachtet, dass das Portfolio aus Unternehmen mit etablierten Compliance- und Governance-Strukturen besteht. Anders als in den Jahren zuvor wurde 2025 der Faktor „Board Gender Diversity" berücksichtigt, um die sozialen Ziele des Finanzprodukts zu stärken. Dabei wird der Frauenanteil im Board der Zielunternehmen im Portfolio bei der Investitionsauswahl berücksichtigt. Die Entwicklung zeigt, dass nicht nur harte Ausschlusskriterien, sondern auch qualitative Governance-Faktoren im Selektionsprozess weiter an Bedeutung gewonnen haben.

Positiv zu bewerten ist die Verbesserung des Wertes im Teilbereich „Violations of UN Global Compact principles / OECD Guidelines" aufgrund der Entfernung der für die Verletzung im Vorjahr verantwortlichen Position aus dem Portfolio. Eine Verschlechterung hingegen ist bei der Coverage des Faktors festzustellen. Diese ist bewusst in Kauf genommen worden und hängt nach unserer Einschätzung mit der Beimischung größerer US-Healthcare-Unternehmen zur Diversifikation zusammen. Im Rahmen der Portfolioallokation wurde die Diversifikation innerhalb des Gesundheitssektors erhöht, insbesondere durch Titel aus Segmenten mit hoher Marktkapitalisierung und soliden Cashflow-Profilen. Diese Unternehmen können trotz insgesamt guter fundamentaler Qualität in einzelnen ESG-/Kontroversen-Datenpunkten (insbesondere bei UNGC-bezogenen Kontroversen) temporär schwächer bewertet sein. Wichtig ist dabei: Die Verschlechterung ist kein Hinweis auf eine Aufweichung des Nachhaltigkeitsansatzes, sondern vielmehr Ausdruck einer Abwägung zwischen Diversifikation, Portfoliostabilität und ESG-Profil auf Einzeltitelebene. Gleichzeitig wurden die übrigen Nachhaltigkeitskriterien im Jahr 2025 insgesamt strenger umgesetzt, was sich in den breit angelegten Verbesserungen der übrigen PAI-Kennzahlen widerspiegelt.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die PAI-Entwicklung 2025 die Wirksamkeit des verschärften ESG-Selektionsprozesses bestätigt. Die im Vorjahr angelegten Ansätze wurden im aktuellen Jahr konsequenter angewendet, insbesondere im Hinblick auf Emissionen, Biodiversitätsaspekte und Governance-/Compliance-Merkmale. Die wenigen negativen Entwicklungen sind nachvollziehbar und resultieren aus bewusst vorgenommenen Portfolioentscheidungen zur Diversifikation innerhalb des Healthcare-Universums.

Adverse sustainability indicator	Metric	Durchschnitts-Impact (4 Quartale)	Durchschnitts-Coverage (4 Quartale)	Durchschnitts-Eligible Assets (4 Quartale)
2. Carbon Footprint	Carbon footprint (tons CO2e / EUR million invested)	207,88	85,19%	100,35%
7. Activities negatively affecting biodiversity-sensitive areas	Share of investments in investee companies with sites/operations located in or near to biodiversity-sensitive areas where activities of those investee companies negatively affect those areas	0,00%	84,40%	100,35%
10. Violations of UN Global Compact principles and Organisation for Economic Cooperation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises	Share of Investments in investee companies that have been involved in violations of the UNGC principles for OECD Guidelines for Multinational Enterprises	0,00%	69,14%	100,35%
13. Board gender diversity	Average ratio of female to male board members in investee companies	30,14%	84,34%	100,35%

Vergleichswerte

PAI	01.01.2024 - 31.12.2024	01.01.2023 - 31.12.2023	01.01.2022 - 31.12.2022
2.CO2-Fußabdruck (CO2e-Tonnen/Mio. € Investition)	172,37	208,48	197,65
7.Aktivitäten, die sich negativ auf Gebiete mit empfindlicher biologischer Vielfalt auswirken	0,00%	0,00%	0,00%
10.Verstöße gegen die Grundsätze des UN Global Compact und die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen	1,13%	2,74%	0,00%
14.Exposure zu umstrittenen Waffen	0,00%	0,00%	0,00%



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Angaben entsprechen dem Durchschnitt der Prozentwerte aller Bewertungstage im Berichtszeitraum.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2025 - 31.12.2025

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Intellego Technologies AB Namn-Aktier o.N. (SE0016075063)	Medizinische Ausrüstung & Geräte	5,75%	Schweden
Medios AG Inhaber-Aktien o.N. (DE000A1MMCC8)	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	4,34%	Bundesrep. Deutschland
Galderma Group AG Registered Shares o.N. (CH1335392721)	Biotech und Pharma	4,18%	Schweiz
Fresenius SE & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N. (DE0005785604)	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	4,04%	Bundesrep. Deutschland
Ambea AB Namn-Aktier o.N. (SE0009663826)	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	3,98%	Schweden

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Redcare Pharmacy N.V. Aandelen aan toonder EO -,02 (NL0012044747)	Einzelhandel - Basisgüter	3,92%	Niederlande
McKesson Corp. Registered Shares DL -,01 (US58155Q1031)	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	3,82%	USA
Phibro Animal Health Corp. Registered Shares A DL -,0001 (US71742Q1067)	Biotech und Pharma	3,53%	USA
Sandoz Group AG Namens-Aktien SF -,05 (CH1243598427)	Biotech und Pharma	3,41%	Schweiz
Cencora Inc. Registered Shares DL -,01 (US03073E1055)	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	3,25%	USA
Nipro Corp. Registered Shares o.N. (JP3673600007)	Medizinische Ausrüstung & Geräte	3,06%	Japan
Eli Lilly and Company Registered Shares o.N. (US5324571083)	Biotech und Pharma	3,01%	USA
Cigna Group, The Registered Shares DL 1 (US1255231003)	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	2,93%	USA
Attendo AB Namn-Aktier o.N. (SE0007666110)	Gesundheitseinrichtungen & -dienste	2,91%	Schweden



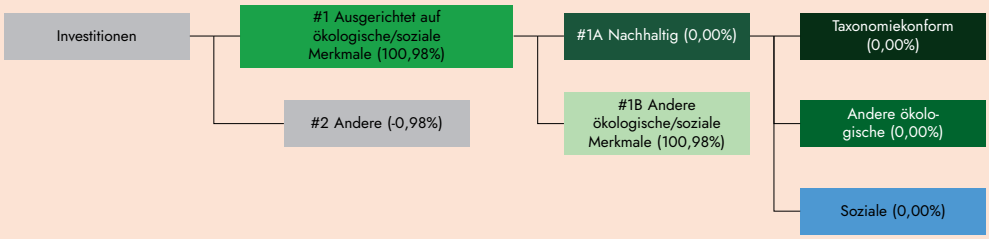
Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Das nachstehende Diagramm zeigt die Vermögensaufteilung des Fonds zum 31.12.2025.

Das Finanzprodukt ist zum Stichtag 31.12.2025 durch ein negatives Bankguthaben sowie Forderungen und Verbindlichkeiten (-0,98 %) überinvestiert, wodurch der Anteil an Investitionen mit E/S-Merkmalen mehr als 100% ausweist.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.

- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Der Anteil der Wertpapiere im Sektor fossile Brennstoffe betrug zum Berichtsstichtag 31.12.2025 0,00%.

Die Klassifizierung in die einzelnen Sektoren wurde anhand der Bloomberg Industry Classification Standard (BICS) vorgenommen.

Beim Portfolio Exposure zum 31.12.2025 handelt es sich um einen Durchschnittswert für den Berichtzeitraum bestehend aus vier Stichtagen, die das Geschäftsjahresende sowie drei weitere Stichtage umfassen, die jeweils an den Monatsenden in dreimonatigen Abständen davor liegen.

Sektor	Anteil
Basiskonsumgüter	6,36%
Haushaltsprodukte	2,33%
Einzelhandel - Basisgüter	4,03%
Gesundheitswesen	88,75%
Biotech und Pharma	23,48%
Gesundheitseinrichtungen & -dienste	38,28%
Medizinische Ausrüstung & Geräte	27,00%
Nicht klassifizierbar	-0,19%
Nicht klassifiziert	-0,19%
Rohstoffe	2,85%

Sektor	Anteil
Container & Verpackung	2,85%
Technologie	2,22%
Software	2,22%

Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO_2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert[1]?

☐ Ja:

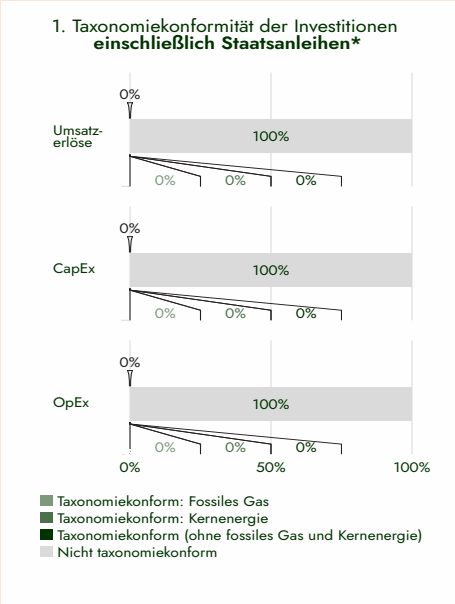
☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie

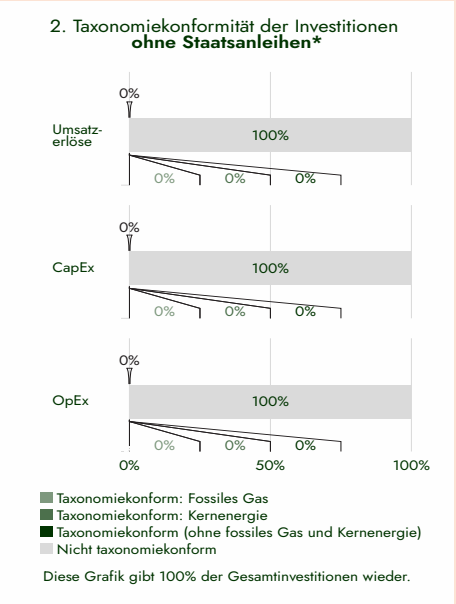
☒ Nein

[1]Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.





*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff „Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO_2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Von den 0,00 % der nachhaltigen Investitionen mit einem an der EU-Taxonomie ausgerichteten Umweltziel entfielen 0,00 % auf Übergangsaktivitäten und 0,00 % auf unterstützende Aktivitäten.

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%

Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Referenzperiode	Anteil EU-Taxonomie-konformer Investitionen
2022	0,00%
2023	0,00%
2024	0,00%
2025	0,00%



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen", welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

-0,98% der Anlagen des Finanzprodukts wurden in "#2 Andere Investitionen" getätigt. Hierzu zählen Bankguthaben sowie flüssige Mittel und Derivate, denen kein Einzeltitel zugrunde liegt. Diese Investitionen dienen zur Absicherung, zu Diversifikationszwecken und zur Liquiditätssteuerung, aber nicht zur Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale.

Für diese Investitionen gilt kein ökologischer und sozialer Mindestschutz.

Das Finanzprodukt ist zum Stichtag 31.12.2025 durch ein negatives Bankguthaben sowie Forderungen und Verbindlichkeiten (-0,98 %) überinvestiert, wodurch der Anteil an anderen Investitionen negativ ist.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Einhaltung der nachhaltigkeitsbezogenen Anlagegrenzen werden zusammen mit allen weiteren Anlagegrenzen auf täglicher Basis in unserem Compliance-Tool überwacht.

Service Partner & Dienstleister

Kapitalverwaltungsgesellschaft

Axxion S.A.
15, rue de Flaxweiler
6776 GREVENMACHER

Handelsregister: R.C.S. B82 112

Aufsichtsrat

Martin Stürner (Vorsitzender)
Thomas Amend (Mitglied)
Constanze Hintze (Mitglied)
Dr. Burkhard Wittek (Mitglied)

Vorstand

Stefan Schneider (Vorsitzender)
Pierre Girardet (Mitglied)
Armin Clemens (Mitglied)

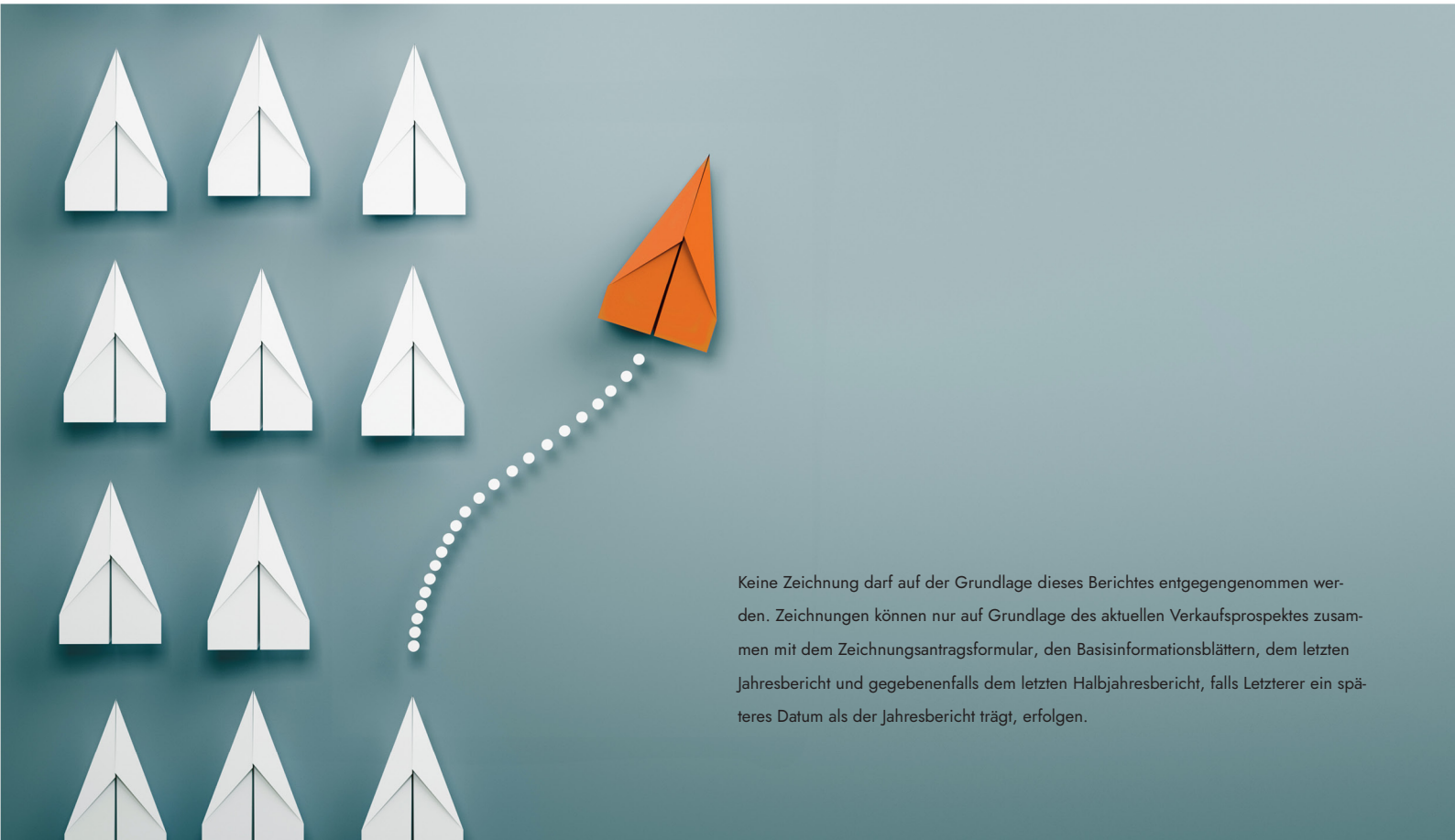
Verwahrstelle

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG
Kaiserstraße 24
60311 FRANKFURT AM MAIN

Wirtschaftsprüfer

PricewaterhouseCoopers GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Friedrich-Ebert-Anlage 35-37
60327 FRANKFURT AM MAIN

AXXION



Keine Zeichnung darf auf der Grundlage dieses Berichtes entgegengenommen werden. Zeichnungen können nur auf Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes zusammen mit dem Zeichnungsantragsformular, den Basisinformationsblättern, dem letzten Jahresbericht und gegebenenfalls dem letzten Halbjahresbericht, falls Letzterer ein späteres Datum als der Jahresbericht trägt, erfolgen.